



MINDEN
HANNOVER

PRESSEINFORMATION

Aus NP wird *nah & gut*: moderner Einkaufskomfort mit größerem Sortiment

- **Neueröffnung nach Markt-Modernisierung**
- **Größere Auswahl und mehr Frische**
- **Nachhaltige Ladengestaltung**

Oschersleben, 13. August 2021. Die EDEKA Minden-Hannover wird bis 2026 ihre Discount-Vertriebsschiene NP konsequent in EDEKA-Märkte oder *nah & gut-Filialen* umstellen. Ziel ist es, alle bisher 330 Märkte, die in der Regel mit weniger als 1.000 Quadratmetern zu den Kleinflächen im Vertriebsgebiet gehören, zu verlässlichen und attraktiven Nahversorgern auszubauen, diese damit wirtschaftlich zu stärken und möglichst langfristig Arbeitsplätze zu sichern. Für diese Umstellung hat die EDEKA Minden-Hannover ein entsprechendes Kleinflächenkonzept ausgearbeitet. Dazu gehört es, die Märkte mit attraktiven Ladenbau-Elementen und deutlich ausgeweiteten Sortimenten (von heute rund 6.500 auf künftig über 10.000 Artikel) auszustatten, in denen sich die EDEKA-Vielfalt wiederfindet. Rund zwei Drittel der heutigen NP-Märkte wird in *nah & gut-Märkte* umgewandelt. Etwa ein Drittel wird in EDEKA-Märkte überführt.

Die Anwohner in Oschersleben können sich auf ein neues Einkaufserlebnis mit mehr Auswahl freuen. Denn: Aus dem ehemaligen NP-Markt ist mit umfassendem Umbau ein moderner *nah & gut*-Markt geworden. Gestern öffnete der Nahversorger in der Schermcker Strasse 36 b mit neuem Konzept wieder seine Türen. Jetzt legt das Team noch größeren Wert auf regionale Produkte, eine abwechslungsreiche Auswahl an frischem Obst und Gemüse sowie Fleisch, Wurst und Backwaren in Selbstbedienung. „Weil wir Oscherslebener viel Wert auf Produkte aus der Region legen, freut es mich sehr, dass wir auch im neuen Markt weiterhin mit der Börde Fleischwaren GmbH zusammen arbeiten und unseren Kundinnen und Kunden die hochgeschätzten, regionalen Fleisch- und Wurstwaren in gewohnter Qualität anbieten können“, betont die Marktleiterin Sybille Ohm.

Den NP-Markt gab es seit 1997, die Einrichtung entsprach nun nicht mehr den heutigen Ansprüchen. Mit der Neuaufstellung dieses Standortes freut sich jetzt Sybille Ohm mit ihrem 14-köpfigen Team darauf, die Kunden in einem modernen *nah & gut*-Markt willkommen zu heißen. Mit dem Umbau ist der Markt nun für die Zukunft gut aufgestellt und sichert so die Nahversorgung in Oschersleben.



MINDEN
HANNOVER

PRESSEINFORMATION

Größere Auswahl und mehr Frische

Auf 400 Quadratmetern Verkaufsfläche bietet der neue *nah & gut*-Markt rund 7.000 Artikel an. Dabei liegt der Fokus auf Frische und Vielfalt, besonders in der deutlich größeren Obst- und Gemüseabteilung. Zudem gibt es eine reiche Auswahl an Molkerei-Produkten sowie Fleisch- und Wurstwaren in Selbstbedienung. Die Kunden finden neben Markenartikeln, EDEKA-Eigenmarken und Bio-Produkten von Alnatura auch viele regionale Produkte in den Regalen, wie beispielsweise Natho's Säfte, Spirituosen von Absthof Magdeburg, Süßwaren von Bodeta, Sudenburger Fleisch- und Wurstwaren und Produkte des Altenweddinger Geflügelhofs.

Nachhaltige Ladengestaltung

Eine moderne und übersichtliche Einrichtung, angenehmes Licht, dezente Farben und eine Sortimentsergänzung überzeugen im *nah & gut*-Markt und bieten Einkaufskomfort im Wohlfühlambiente – für alle Generationen. In Sachen Umweltschutz ist das Markt-Team mit dem Umbau ebenfalls einen Schritt weiter gegangen: Die Kühlmöbel arbeiten mit dem natürlichen Kältemittel CO₂ und werden im Feinkostbereich zur konstanteren Temperaturführung mit Glastüren verschlossen. Ihre Abwärme wird über eine Wärmerückgewinnung dazu genutzt, den Markt zu heizen. Beleuchtet wird der Markt zu 100 Prozent über energiesparende LED-Systeme.

Geöffnet ist der neue *nah & gut*-Markt in der Schermcker Strasse 36 b von montags bis samstags von 7 bis 20 Uhr – genügend Zeit für einen entspannten Einkauf.

EDEKA Minden-Hannover im Profil:

Mit einem Außenumsatz von 10,6 Milliarden Euro und rund 76.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich der selbstständigen Einzelhändler) ist die **EDEKA Minden-Hannover** die umsatzstärkste von insgesamt sieben Regionalgesellschaften im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Sie besteht im Kern seit 1920, erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze und umfasst Bremen, Niedersachsen, einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Zwei Drittel der insgesamt 1.469 Märkte sind in der Hand von selbstständigen EDEKA-Einzelhändlern. Zum Unternehmensverbund gehören darüber hinaus mehrere Produktionsbetriebe, darunter die Brot- und Backwarenproduktion **Schäfer's**, die Produktion für Fleisch- und Wurstwaren **Bauerngut** sowie das Traditionsunternehmen für Fischverarbeitung **Hagenah** in Hamburg.